

Aktion der Feuerwehr: Schritt zur „kinderfreundlichen Stadt“

Zur Geburt gibt's einen Rauchmelder

KÜLSHEIM. „Mit Sicherheit ins Leben – jedem Neugeborenen in Külsheim und den Ortsteilen einen Rauchmelder“: Die Gesamtfeuerwehr Külsheim hat diese Initiative in diesem Jahr gestartet.

Emmi Walter, gut einen Monat jung und in Begleitung von Mutter Tatjana und Tante Irina, war nun am vergangenen Freitag die Erste, die einen Rauchmelder samt Infomaterial zum Brandschutz erhielt.

Stadtkommandant Heiko Wolpert, dessen Stellvertreter Waldemar Bloos sowie Bürgermeister Günther Kuhn übergaben die Utensilien in den Räumlichkeiten der Feuerwehr Külsheim-Stadt.

Thema drängt sich auf

Wolpert sagte, die Gesamtfeuerwehr Külsheim habe sich 2007 mit dem Thema „Rauchmelder“ beschäftigt. In gewisser Weise dränge sich das Thema auf, gebe es bei Bränden

doch durchschnittlich zwei Tote täglich durch die giftigen Rauchgase, welche bei jedem Brand entstünden.

Die meisten Opfer sterben nicht in den Flammen, sondern durch Rauchgase, so der Stadtkommandant. Die Feuerwehr sehe bei dieser Initiative ihre Aufgabe darin, vorbeugend zu wirken, das Thema öffentlich darzustellen und die Bevölkerung zu sensibilisieren.

Man wolle Sicherheit verschonen, Zielgruppen seien vor allem alle Eltern, die für sich und ihre Kinder ein Stück mehr Sicherheit haben wollten.

Wolpert erläuterte, in Deutschland seien bisher lediglich sieben Prozent der Haushalte mit Rauchmeldern ausgestattet. Die Installationen von Qualitäts-Rauchmeldern biete einen zuverlässigen Schutz. Die Rauchmelder nähmen die Rauchentwicklung eines Feuers bereits im Anfangsstadium wahr und



Freuen sich über die Rauchmelder-Aktion der Külsheimer Wehr (von links): Waldemar Bloos (stellvertretender Stadtkommandant), Stadtkommandant Heiko Wolpert, Emmi Walter, Tatjana Walter, Bürgermeister Günther Kuhn, Irina Walter. BILD: WAGNER



„Mit Sicherheit ins Leben – jedem Neugeborenen in Külsheim und den Ortsteilen einen Rauchmelder“ heißt die Initiative, die mit diesem Logo beworben wird. REPRO: FN

DRK-Blutspendetermin

KÜLSHEIM. Ein Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) findet am Dienstag, 19. Februar, von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Festhalle in Külsheim statt. Weitere Informationen gibt es bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendendienstes unter 08 00 / 1 19 49 11 (montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr).

Ehrungen bei der Feuerwehr

HUNDHEIM. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Hundheim treffen sich in kompletter Uniform am Freitag, 29. Februar, um 20 Uhr im Bürgersaal zur Jahreshauptversammlung. Neben den Berichten und üblichen Regularien stehen Ehrungen auf der Tagesordnung der Versammlung.

Treff des Gewerbevereins

KÜLSHEIM. Der Monatstreff des Gewerbe- und Verkehrsvereins Külsheim findet am Dienstag, 12. Februar, um 19 Uhr im Gasthaus „Frankenstube“ statt. Verantwortliche aller teilnehmenden Geschäfte und Firmen sollten anwesend sein, heißt es in der Pressemitteilung des Gewerbe- und Verkehrsvereins.

Secondhandbasar

KÜLSHEIM. Im evangelischen Kindergarten „Arche Noah“ findet am Sonntag, 6. April, von 14 bis 16 Uhr ein Secondhandbasar für Spielsachen und Kinderfahrzeuge statt. Warenannahme ist am Samstag, 5. April, von 15 bis 17 Uhr. Listen mit den Nummern können unter Telefon 0 93 45 / 92 91 25 oder 92 93 50 erfragt werden.

Wahlen beim Musikverein

KÜLSHEIM. Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins Eintracht Külsheim findet am Sonntag, 24. Februar, um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Speer“ statt. Die Tagesordnung sieht neben Berichten und den üblichen Regularien auch Wahlen vor. Anträge sind bis spätestens 15. Februar beim Vorstand einzureichen.

SECONDHANDBASAR

Einen Secondhandbasar „Rund ums Kind“ veranstaltet der Elternbeirat des katholischen Kindergartens am **Sonntag, 17. Februar, von 14 bis 16 Uhr in der Külsheimer Festhalle.** Warenannahme ist am Samstag, 16. Februar, von 14.30 bis 16 Uhr, Warenrückgabe am Montag, 18. Februar, von 15.30 bis 16.30 Uhr. Angenommen werden Kinderkleidung, neuwertige Kinderschuhe, Spielzeug, Autositze, Kinderwagen sowie Umstandskleidung (keine Unterwäsche und Strumpfhosen, keine Plüschtiere). Pro Kundennummer sind maximal 40 Teile möglich. Die Listen mit Kundennummern liegen im katholischen Kindergarten aus oder können unter Telefon 0 93 45 / 93 17 56 erfragt werden. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Vom Umsatz kommen 20 Prozent dem Kindergarten St. Elisabeth zugute. Eine Kaffeebar hat geöffnet.

POLIZEIBERICHT

PKW gestreift

KÜLSHEIM. Der 17-jährige Lenker eines Kleinkraftrades Honda fuhr am Freitag um 17.30 Uhr in der Schönertsbachstraße. In einer Rechtskurve kam er zu weit nach links und streifte dort den PKW Ford Mondeo eines 57-Jährigen, der gerade rückwärts vom Parkplatz einer Gaststätte gefahren war. Trotz Zeugenaussagen konnte die Unfallursache nicht zweifelsfrei geklärt werden, weshalb beide Fahrzeuglenker zur Anzeige gebracht wurden. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von etwa 2000 Euro.

Geldbeutel entwendet

KÜLSHEIM. Fünf Jugendliche betraten am Freitag um 19.15 Uhr eine Gaststätte in Külsheim. Sie gaben vor, für eine Feier den Saal mieten zu wollen. Als die Wirtin in einem Nebensaal Gäste bediente, nutzten die Jugendlichen dies aus und entwendeten den Geldbeutel aus einer Schublade unter der Theke. Die Jugendlichen verschwanden nach der Tat wieder. Erst als ein Gast Geld wechseln wollte bemerkte die Wirtin den Diebstahl.

Hinweise nimmt das Polizeiverteam unter Telefon 0 93 42 / 9 18 90 entgegen.

Theater in Neubrunn: Seit 20 Jahren wird gespielt

Die Sängerrunde feiert

NEUBRUNN. Die Theatergruppe der „Sängerrunde“ Neubrunn feiert ihr 20-jähriges Bestehen. Anfang des Jahres 1988 gab es Überlegungen, wie man die Einnahmen für den Gesangverein Sängerrunde durch Veranstaltungen im Verein verbessern könnte. Man besann sich der früheren Zeiten, wo es im Ort immer wieder Theaterabende gab. Aus dieser Idee heraus wurden geeignete Männer und Frauen aus dem Verein ausgesucht und eine Theatergruppe gegründet.

Die erste Aufführung war dann kurz vor Ostern 1989 im Ochsenaal auf einer provisorisch hergestellten Bühne. Es wurden an drei Abenden zuerst ein erster Drei-Akter und anschließend ein lustiger Ein-Akter aufgeführt.

Keiner hat zu diesem Zeitpunkt daran geglaubt, dass die Theatergruppe über 20 Jahre lang besteht. Doch mit stetigem Zuspruch durch die treuen Zuschauer wuchs auch der Glaube an die Theaterakteure.

Neues Vereinsheim kam

Als der Gesangverein dann ein eigenes Vereinsheim plante, war sofort klar, dass hier natürlich ein geeigneter Saal und eine Bühne nicht fehlen durften. „Aber dass diese Truppe, in der heute noch Aktive aus der ersten Stunde, aber auch zwischenzeitlich viele Neuentdeckungen mitwirken, so lange bestehen konnte und auch weiterhin bestehen kann, ist nur den zahlreichen Zuschauern aus nah und fern zu verdanken, die immer wieder auf dieses Ereignis warten und uns jedes Jahr die Ehre geben, bei den Vorstellungen dabei zu sein. Dafür möchten wir uns alle herzlich bedanken“, so der Sprecher der Theatergruppe, Alois Koller.

Aus Anlass dieses Jubiläums werden in diesem Jahr drei verschiedene Theaterstücke aufgeführt. Zum einen die lustig, besinnliche Geschichte in drei Akten „Sepp, wo bleibst du denn“ sowie die beiden 1-Akt-Luststücke „Wehe, wenn's ein Junge wird“ und „Das Festkomitee“. Die Proben hierzu laufen auf Hochtouren.

Handlungen der Stücke

Hier nun jeweils ein kurzer Auschnitt aus den Stücken: „Sepp, wo bleibst du denn“. Das Ehepaar Josef und Theresia Müller bewirtschaften gemeinsam einen kleinen Hof. Der Bruder von Josef, Willi, ist ein reicher Bauer, dem das halbe Dorf gehört. Doch seit der Kindheit herrscht zwischen den beiden Brüdern ein gestörtes Verhältnis, und durch beider Sturheit lassen sich die Missverständnisse nicht aus der Welt schaffen. Plötzlich verunglückt Sepp mit seinem Traktor und ist schwer verletzt. Währenddessen er sich zwischen dem irdischen Dasein und dem Jenseits befindet, sieht und begreift er plötzlich Dinge, zu denen er vorher keinen Zugang hatte. Er begreift nun die Liebe zu seiner Frau, den Hass seines Bruders, aber auch die Habgier seiner Schwester. Da er in seinem jetzigen Zustand die Möglichkeit hat, in die Geschehnisse mit manchmal zu „menschlicher Art“ einzugreifen, wirken selbst ernste Szenen sehr lustig. Wie es mit Sepp und seiner Familie endet und in welche Richtung er gehen muss, erleben die Zuschauer bei den Vorstellungen.

Zum Inhalt von „Wehe, wenn's ein Junge wird“ - Die ledige, lebenslustige und leichtlebige Kellnerin vom „Neubrunner Hof“ erwartet ein

Kind. Eine Wahrsagerin sagte ihr voraus, dass wenn es ein Junge wird, der Vater bei der Geburt des Kindes tot umfällt.

Alle wundern sich, warum der Wirt sowie der gesamte Stammtisch kurz vor der Geburt in Panik geraten. Doch wen letztendlich der Fluch trifft und wer tot umfällt, wird erst bei den Aufführungen verraten.

Aus dem Inhalt von „Das Festkomitee“ - Die Theatergruppe möchte zu ihrem 100-jährigen Bestehen ein großes Fest ausrichten, obwohl in der Kasse ein Minus ist. Man darf sich jedoch gegenüber den Nachbargemeinden nicht blamieren. Wie der Vorstand, der sich aus dem Ersten und Zweiten Vorsitzenden, dem Kassier und der Schriftführerin zusammensetzt, mit viel Einfallsreichtum und allerhand klaren Getränken ein tolles Fest plant, können die Besucher bei den Vorstellungen erleben.

Termine

Als Aufführungstermine im Vereinsheim der „Sängerrunde“ Neubrunn an der Schulbrunnenstraße sind vorgesehen: Für „Sepp, wo bleibst du denn“ Freitag, 29. Februar, Sonntag, 2. März, 18 Uhr, und Samstag, 8. März, um 20 Uhr. Für „Wehe, wenn's ein Junge wird“ und „Das Festkomitee“ Samstag, 1. März, und Freitag, 7. März, jeweils um 20 Uhr.

Der Kartenvorverkauf erfolgt am Sonntag, 17. Februar, von 15 bis 17 Uhr im Vereinsheim und ab Montag, 18. Februar, bei Helma Schulz, Hohenlohe Straße 7, in Neubrunn Telefon 0 93 07 / 4 74, und zwar montags und dienstags von 13 bis 15 Uhr und donnerstags, freitags und samstags von 16 bis 17 Uhr oder an der Abendkasse. ank

ANZEIGE

Jeden Tag ein bisschen besser.

Für Druckfehler keine Haftung.
07. Woche 2008
Gültig vom 11.02. bis 16.02.2008

REWE Wild oHG

Amaro Ramazzotti
30% Vol.,
(1 Liter = 11.41)
0,7-Liter-Flasche
7,99 AKTIONSPREIS

Coca-Cola
verschiedene Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
(1 Liter = 0.62)
12 x 1-Liter-PET-Flaschen-Kasten
zzgl. 3.30 Pfand
7,45 AKTIONSPREIS

Ihr Preisvorteil: 23%! 7,45

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- Walldürn, Otto-Hahn-Str. 10a
- Wertheim, Willi-Brandt-Str. 21
- Külsheim, Hauptstr. 96
- Tauberbischofsheim, Ringstr. 2

Spanien: Eisbergsalat
Kl. I Stück
0,49 AKTIONSPREIS

Hähnchen-Brustfilet
Hkl. A,
SB-verpackt
1 kg
5,99 AKTIONSPREIS

Langnese Cremissimo Eis
versch. Sorten,
(1 Liter von 2.22 bis 2.61)
850-1000-ml-Packung
2,22 AKTIONSPREIS

Nicht vergessen: am 14.02. ist Valentinstag.

Rosen
10 Stiele pro Bund
3,49 AKTIONSPREIS

Ihr Preisvorteil: 25%! 2,22

Wir sind von Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr für Sie da!

www.rewe.de